



Tanne
Schweizerische Stiftung für Taubblinde
Leben und Lernen, Sinne öffnen



«Sinn-voll – im Dialog»

Förderung von Wahrnehmung und Kommunikation
bei angeborener Hörsehbehinderung/Taubblindheit
Jahrestagung 2017 SAGB/ASHM, Bern



Reiseprogramm

- Personen im Zentrum?
- Kern-Bedarf und Angebot
- Förderung von Wahrnehmung &
- Förderung von Kommunikation



Hörsehbehindert? Taubblind?



Gleichzeitige Beeinträchtigungen des **Hörens und Sehens**, die aufgrund ihrer Schweregrade durch den jeweils anderen Sinn **nicht kompensiert** werden können

- Prävalenz Kindes- und Jugendalter: ca. 0.01%
- Ab Geburt resp. vor Spracherwerb
- Vielfalt «Deafblindness»



Hochgradig komplex

- Erhebung Sarimski/Lang/Keesen 2015
 - 22 % **keine** weitere Behinderung
 - 71 % **geistige Behinderung**
 - 42 % **Körperbehinderung**



Folge: Diagnostik-Probleme

- Ca. **20 %** der schwer geistig behinderten Menschen (Evenhuis et al. 2001 und Fellingner et al. 2009)
- Aber: Über **80 %** der Fälle von Taubblindheit bei schwerer geistiger Behinderung **nicht diagnostiziert** (Fellinger et al. 2009)
- Symptom-Überlappungen mit ASS



Behinderungslagen

Bewusste sinnliche Wahrnehmung und Sensorik		
x	Sehen	
x	Hören	
Ev. relevant	Schmerz	
Ev. x	Andere bewusste sinnliche Wahrnehmungen	d120 Andere bewusste Wahrnehmungen

x	Bewusste sinnliche Wahrnehmung und Sensorik
Ev. x	Kognition und Metakognition
Ev. x	Soziale-emotionale Funktionsfähigkeit
Ev. x	Intentionale Kommunikation
Ev. x	Bewegung, Mobilität und Motorik
Ev. x	Ausführen der Aktivitäten des täglichen Lebens

Bewusste sinnliche Wahrnehmung und Sensorik		
x	Sehen ODER Hören ODER Andere bewusste sinnliche Wahrnehmungen	b210 Funktionen des Sehens b230 Funktionen des Hörens d120 Andere bewusste Wahrnehmungen
Ev. relevant	Schmerz	b280 Schmerz



Kern-Bedarf

Wahrnehmung



- Förderdiagnostik
- Förderkonzepte
- Hilfsmittel

Kommunikation



- Förderdiagnostik
- Förderkonzepte
- Hilfsmittel



Spezifische Kompetenz

• Hören + Sehen + Lernen + ...

• **Ganzheitlich** spezialisiert

• In und durch Kompetenzzentren





university of
 groningen

[Contact](#)[My University](#)[Student Portal](#)

founded in 1614 - top 100 university

[Education](#)[Research](#)[Society/Business](#)[Alumni](#)[News](#)[About us](#)

Programmes ▾ > **Master's degree programmes** ▾



Master - full-time

Educational Sciences: Communication and Deafblindness

Dutch students International students

[Introduction](#)[Programme](#)[Admission and application](#)[After your studies](#)[Research](#)[More information?](#)

Would you like to analyse and improve the communication possibilities of deafblind people? Then this is the programme for you.

The Master's degree in Communication and Deafblindness is a unique programme during which you acquire theoretical and methodological skills. These skills will enable you to analyse communication in situations that are specific to the field of deafblindness. You will learn to apply this knowledge in the contexts of research and intervention. The programme is especially interesting for those who are already working as professionals and who would like to expand their basic knowledge and research

More about this programme

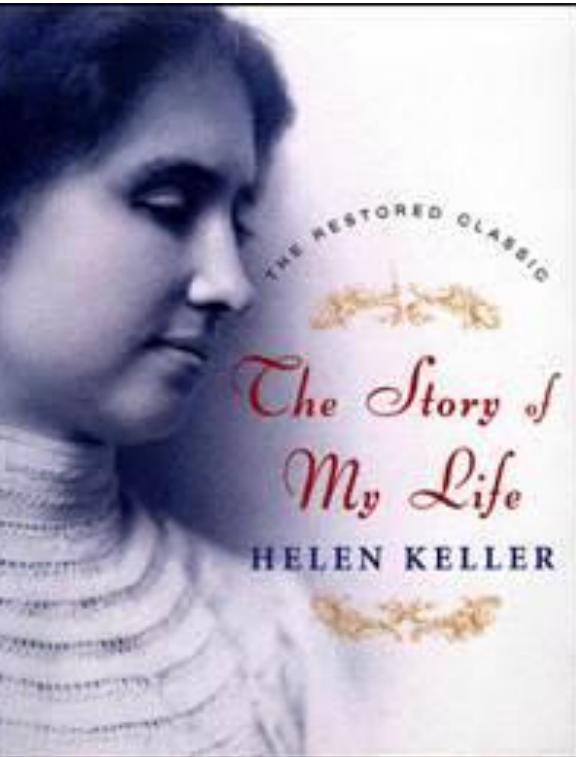
News

► [Nine 'top programmes', thirteen first places in](#)



Tanne
Schweizerische Stiftung für Taubblinde
Leben und Lernen, Sinne öffnen

Tanne





About DbI	Membership	Networks	Activities	Publications	Members Only	Contact Us
-----------	------------	----------	------------	--------------	--------------	------------



Make a difference.
Donate
Now! ➤

*DbI is the world association
promoting services for
deafblind people.*

DbI Board

DbI BOARD MEMBERS

The President, Vice-Presidents, Immediate Past President, DbI ManCom and the following Large & Small corporate members and Network Leaders make up DbI Board:

Voting Board Members

Andrea Wanka
DbI Charge Network

About DbI: Navigation

Below are the links under the "About DbI" category.

- [Letter from President](#)
- [History](#)
- [Organisation Structure](#)
- [Strategic Plan](#)
- [Annual Report](#)



Förderung von Wahrnehmung





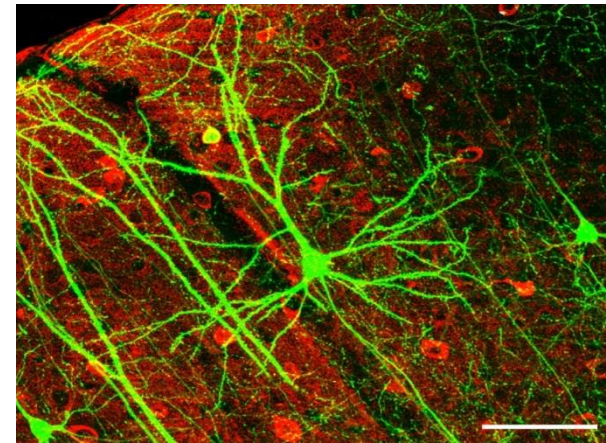
Konzeptionelle Basis

- Neurologische Erkenntnisse als Grundlage
- Gemeinsames und auch praktisch Bewährtes aus:
Active Learning Approach, Affolter-Modell, Basale Kommunikation, Basale Stimulation, Montessori-Pädagogik, Sensorische Integration, David Brown/Forgotten Senses



Besondere Herausforderungen

- Unsere Sinne sind ein Team
- «Sensibel plastisch»
- Filtern
- Begriffe bilden
- Selbstwirksam tätig
- Den eigenen Körper spüren



By Wei-Chung Allen Lee, Hayden Huang, Guoping Feng, Joshua R. Sanes, Emery N. Brown, Peter T. So, Elly Nedivi [CC BY 2.5 (<http://creativecommons.org/licenses/by/2.5>)], via Wikimedia Commons



Wie fördern: Grundsätze

- So früh wie möglich
- Viel-sinnig
- «Sinn-voll»
 - Alltagsnah
 - Sehr gezielt und kohärent inszeniert
 - Im Interesse der Klientin, des Klienten
 - Mit positiven Emotionen
 - Herausfordernd, aber nicht überfordernd
 - Möglichst selbstwirksam – alleine, zu zweit, in Gruppen

«Im Dialog»



Tanne
Schweizerische Stiftung für Taubblinde
Leben und Lernen, Sinne öffnen

Anfänge Taubblindenpädagogik



<https://outnow.ch/Movies/2014/MarieHeurtin/Trailers/>



Tanne
Schweizerische Stiftung für Taubblinde
Leben und Lernen, Sinne öffnen

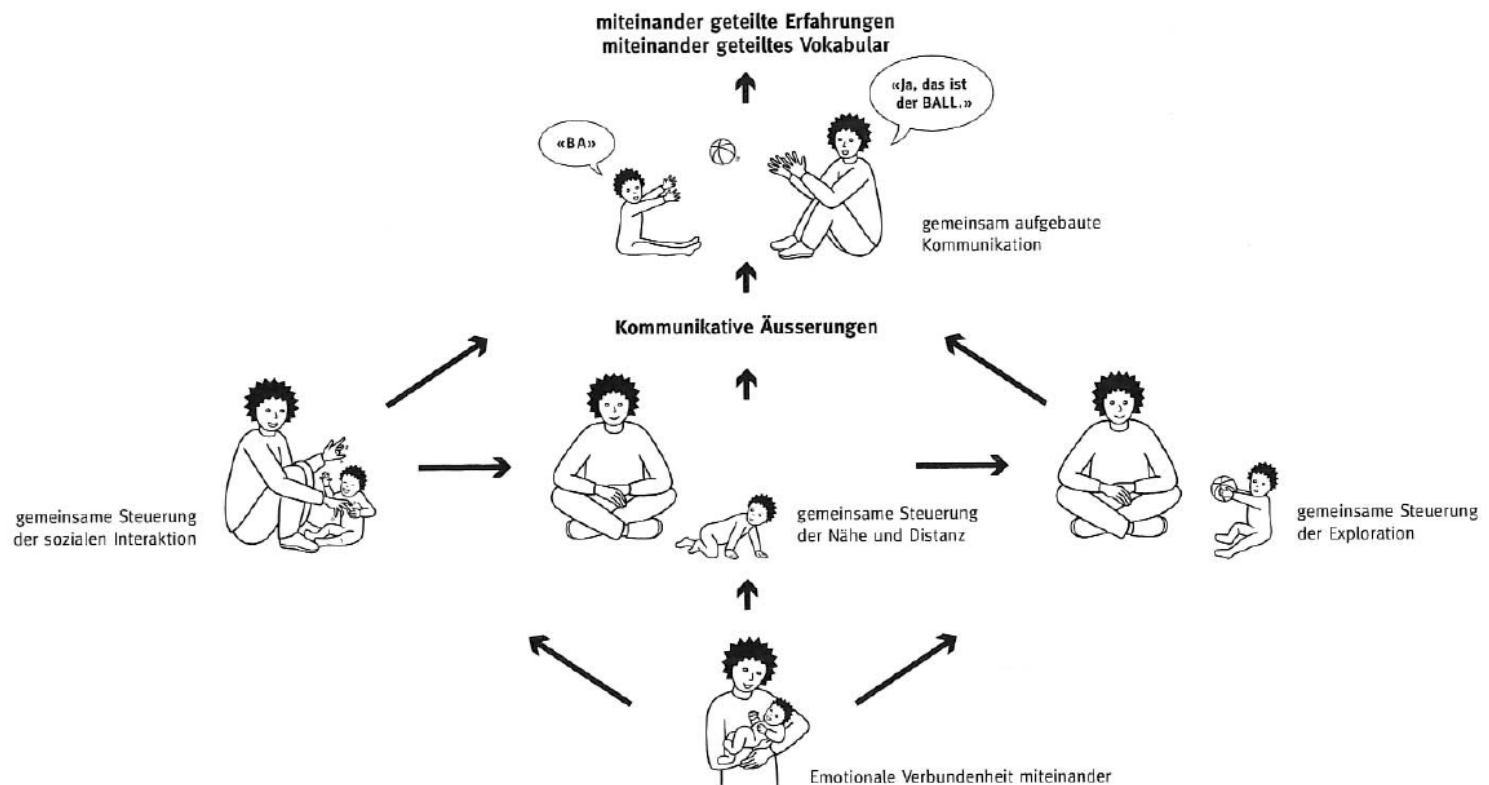
Förderung von Kommunikation





Konzeptionelle Basis

Co-Creating-Communication



Herzlichen Dank!



Tanne
Schweizerische Stiftung für Taubblinde
Leben und Lernen, Sinne öffnen

www.tanne.ch

www.deafblindinternational.org

